



BURGHAUSEN
WELT
LÄNGSTE
BURG

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 59 / 14.04.2022 köx

STADT BURGHAUSEN
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Stadtplatz 112

84489 Burghausen

T +49 8677 · 887-158

F +49 8677 · 887-222

Alexandra.Koenigseder@

burghausen.de

www.burghausen.de

DAV und Umweltamt sammeln gemeinsam Müll

Bereits zum zweiten Mal haben die FÖJlerinnen der Stadt mit der Burghäuser Sektion an schwer zugänglichen Stellen aufgeräumt

Burghausen. Fast fünf volle Müllsäcke haben zehn Burghäuserinnen und Burghäuser vergangenen Samstag gefüllt. Eine Gruppe Ehrenamtliche vom DAV Burghausen um Vorsitzenden Ludwig Pichlmeier sowie die FÖJlerinnen der Stadt Annika Winterer und Habiba Badawy haben in schwer zugänglichem Gelände saubergemacht. Dieses Mal beim Ernst-Mittermeier-Steg am Panoramaweg und am Umgehungsberg (ehemals B20) unterhalb der Aussichtsplattform mit Burgblick.

„Extrem viele Kippenstummel werden in diesen Bereichen achtlos nach unten geworfen, aber auch Verpackungen von To-Go-Essen, Flaschen und sehr viele Taschentücher und auch Masken haben wir gesammelt“, sagen die beiden Freiwilligen im Ökologischen Jahr. Bereits zum zweiten Mal haben die DAV Sektion Burghausen sowie das Umweltamt der Stadt gemeinsame Sache gemacht und immer wieder werden viele Müllsäcke gefüllt. „Es ist schade, dass die Menschen so achtlos ihren Müll die Abhänge hinunterwerfen. Eine Zigarette kann 40 bis 60 Liter sauberes Grundwasser verunreinigen. Durch Zigarettenstummel in der Natur kann das Pflanzenwachstum negativ beeinflusst werden“, wissen Annika Winterer und Habiba Badawy.

Die nächste Müllsammelaktion wird wieder größer angekündigt, so dass sich Freiwillige gerne anschließen können.

Fotocredit: DAV / Dorothea Friemel

Bildunterschrift:

Im Einsatz für die heimische Natur waren (v.l.) Habiba Badawy, Annika Winterer, Amal Moussa, Heiner Biermann, Veronika Koller, Luisa Butterhof, Felicia Weber, Dorothea Friemel, Ludwig Pichlmeier, Stefan Oberneder.

Die Inhalte dieser Presseinformation sprechen Frauen und Männer gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z.B. Besucher, Mitarbeiter) verwendet.

Weitere Informationen erhalten Sie von:
Stadt Burghausen
Alexandra Königseder (Öffentlichkeitsarbeit)
T. +49 8677/ 887-158
F. +49 8677/ 887-222
Alexandra.Koenigseder@burghausen.de

Kurzprofil der Stadt Burghausen:

Burghausen an der Salzach mit der weltlängsten Burg: Als eine der dynamischsten Städte der Region zwischen München und Linz, Passau und Salzburg, weist Burghausen für eine Stadt ihrer Größe eine geradezu beispiellose Anziehungskraft auf. Die Salzachperle reizt nicht nur die alljährlich in die Stadt strömende knappe halbe Million an Veranstaltungs-Besuchern, Geschäftsreisenden und Touristen zum Verweilen. Die reizvolle Symbiose der quirligen Neustadt und der faszinierenden denkmalgeschützten Altstadt mit der weltweit größten Burganlage weist höchste Standortqualität mit zahlreichen Sport- und Freizeitanlagen sowie Kultur- und Veranstaltungsevents auf, wie zum Beispiel die alljährlich stattfindende Internationale Jazzwoche oder das Historische Burgfest jährlich am 2. Juli-Weekend.

Wirtschaftsstandort: Als eines der erfolgreichsten Wirtschafts- und Innovationszentren Bayerns im Bayerischen Chemiedreieck - ChemDelta Bavaria - ist Burghausen mit seiner modernen Infrastruktur Stammsitz großer Chemieunternehmen und mit rund 11.000 Chemie-Beschäftigten bedeutendster Standort des Chemiedreiecks. Das Bruttoinlandsprodukt der Stadt Burghausen mit ihren ca. 19.000 Einwohnern beträgt jährlich rund 9 Milliarden Euro, das hauptsächlich mit Chemie- und Petrochemie-Produkten erwirtschaftet wird sowie mit der Wirtschaftsleistung einer Vielzahl an mittelständischen Handels-, Gewerbe- und Industriebetrieben, Dienstleistern und Zulieferern. Die Burghausener Wirtschaft stellt derzeit 17.100 Arbeitsplätze. Mit über 13.000 Einpendlern aus ganz Südostbayern und dem angrenzenden Oberösterreich ist der Standort Burghausen wichtigster Arbeitgeber der Region zwischen München und Passau, Landshut und Salzburg.

www.burghausen.de